

Dottikon, im März 2025

Jahresbericht 2024 des Präsidenten

Geschätzte Präsidentinnen und Präsidenten
Geschätzte Centervertreter*innen
Liebe Freude des Tennissports

Neue ATV Webseite

Im 2024 konnten wir mit tatkräftiger Unterstützung von Fabio Baranzini das Projekt für unsere neue Webseite umsetzen und auch deren kontinuierliche Betreuung neu regeln. Ich freue mich – hoffentlich mit euch allen – über das Ergebnis unseres attraktiv gestalteten neuen Internetauftritts. Ob Interclub, Nachwuchs, Aargauische Meisterschaften oder sonstige Turniere – wir informieren euch hier über die Leistungen unserer Aargauer Spielerinnen und Spieler vom Nachwuchs bis zu den Senioren.

Mitgliedermutationen

Leider hat sich der TC Huba Würenlos im Herbst 2024 aufgelöst und ist per Ende 2024 aus dem ATV und damit auch bei Swiss Tennis ausgetreten. Grund war die Kündigung des Pachtvertrages seitens der Huba Control AG.

Der TC Langenthal hat per Ende 2024 seinen Austritt aus dem ATV und den Übertritt in den RVBT bekannt gegeben. Grund war vor allem, dass die Talentförderung Oberaargau-Emmental neu sehr eng mit dem RVBT zusammenarbeitet und ihre Kader in den entsprechenden Talentförderungen der Schulen bei ihnen trainieren,

Covid-19-Stabilisierungspaket / Finanzen

Die im Rahmen der Covid-19-Stabilisierungspakete von den ATV-Clubs und Centern gesamthaft bei uns und Swiss Tennis gemeldete Schadenssumme beläuft sich auf rund 1.3 Millionen Franken. Die verschiedenen zusätzlichen Prüfungsarbeiten bei den ausstehenden Bezügen – in Auftrag gegeben vom BASPO und von Swiss Olympic – konnten im Verlaufe des vergangenen Jahres abgeschlossen werden. Seitens ATV konnten wir demzufolge – gestützt auf die von Swiss Tennis gesprochenen Bundesgelder – die restlichen Stabi-Gelder Phase 5 an die berechtigten Clubs und Center auszahlen und das Stabi-Programm abschliessen. Mittlerweile sind sämtliche Zahlungen der Phase 5 bezüglich Stabi 2021 ausgeführt. Insgesamt wurden bei Swiss Tennis Schäden von ca. 17.9 Mio. Franken angemeldet und abgerechnet. Dank der wertvollen und substanziellen Unterstützung des BASPO und Swiss Olympic hat der Tennissport in der Schweiz die «COVID-Krise» grossmehrheitlich unbeschadet überstanden. Die gesprochenen Mittel sind erheblich und die Schadengutsprache darf als nicht selbstverständlich angesehen werden.

Wir schliessen das Geschäftsjahr 2024 mit einem Defizit von rund Fr. 22'000.— ab. Dies insbesondere aufgrund des einmaligen "*langen Geschäftsjahres*" von 15 Monaten (gemäss Statutenänderung der GV 2024) und dem höher ausgefallenen Beitrag an die Juniorenförderung. Zu den Details kann ich auf den erstmals den GV-Unterlagen beigelegten Finanzbericht unserer Kassierin Elisabeth Speich verweisen. Mit diesem Finanzbericht wollen wir euch in übersichtlicher Form ergänzende Informationen zur Verfügung stellen und damit auch die Transparenz in Bezug auf die getätigten Ausgaben und erfolgten Einnahmen im vergangenen Jahr verbessern.

Dem bereits an der letzten GV geäusserten Wunsch für einen Vermögensabbau (z.B. mit einer vom ATV finanzierten Gratisteilnahme an den ATV-Juniorenmeisterschaften) konnte der Vorstand entsprechen. Bereits das von der GV 2024 genehmigte Budget sah einen Verlust von Fr. 17'390.— vor. Nun weisen wir ein begründetes Defizit von Fr. 22'144.— aus (mehrheitlich verursacht durch grössere Aufwendungen im Nachwuchsbereich). Zudem konnten wir – aufgrund eines mitfinanzierten Projektbeitrages von Swiss Tennis — für die Juniorenmeisterschaften 2024 die Nenngelder um 50% reduzieren. Dies werden wir auch im 2025 so weiterführen.

Umsetzung Statutenänderungen / neues ATV-Nachwuchsförderkonzept

Die anlässlich der GV 2024 genehmigten Anpassungen in den Statuten des ATV wurden operativ erfolgreich umgesetzt (insbesondere Umstellung des Geschäftsjahres auf Kalenderjahr mit einem langen Geschäftsjahr 2024). Nachdem die Vorstandsmitglieder gestützt auf die vorgenommenen Statutenänderungen an der GV 2024 für zwei Jahr gewählt wurden, entfällt dieses Traktandum an der GV 2025.

Unser Leiter Nachwuchsförderung Dominik Speich hat entsprechend dem an der GV 2024 genehmigten neue ATV-Nachwuchsförderkonzept die erforderlichen organisatorischen und administrativen Massnahmen im vergangenen Jahr erfolgreich umgesetzt. Ich kann dazu auf seinen separaten Nachwuchsbericht verweisen.

Diverses

Swisslos-Sportfonds Aargau

Die Abteilung Sport des BKS hat den Nachwuchsförderbeitrag Breitensport für alle kantonalen Sportverbände erstmals seit mehreren Jahren neu berechnet. Im Zuge der Neuberechnung hat die Abteilung Sport auch am Prozess der Berechnung einige Anpassungen vorgenommen. Aufgrund des aktuellen Informationsstandes müssen wir davon ausgehen, dass der jährliche Nachwuchsförderbeitrag für den ATV zukünftig (unter aktuellen Gegebenheiten) tiefer ausfallen wird. Wir sind dazu im Gespräch mit den Verantwortlichen der Abteilung Sport und setzen uns dafür ein, dass unsere Anliegen im Bereich Nachwuchsförderung und die Besonderheiten im Tennissport angemessen berücksichtigt werden.

Swiss Tennis

Aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes hatte auch Swiss Tennis mit der Herausgabe von Adressmaterial an Turnierveranstalter eine restriktive Haltung. Der ATV hat deshalb anlässlich der Swiss Tennis Delegiertenversammlung 2024 den Antrag gestellt, die von Swiss Tennis zur Verfügung gestellten Adressen für Turnierveranstalter zweimal (anstatt wie bisher nur einmal) zu verwenden. An einer der DV vorgelagerten ZV-Sitzung wurde beschlossen, künftig einen Rahmenvertrag bezüglich der Adressübermittlung abzuschliessen, der den Einsatz der

Adressen für die Dauer der Lizenzperiode zweimal pro Turnier erlaubt. Zudem müssen alle Adressaten die Möglichkeit haben, sich jederzeit abzumelden und diese Abmeldungen müssen an Swiss Tennis weitergeleitet werden. Aufgrund dieses Lösungsansatzes hat der ATV seinen Antrag offiziell zurückgezogen

Mit der bewilligten Lizenzpreiserhöhung ergeben sich anteilmässig neue finanzielle Mittel für die Regionalverbände, die diese für Massnahmen zur Professionalisierung ihrer Verbandsstrukturen einsetzen können. Hier suchen wir weiterhin die Zusammenarbeit/Synergie mit anderen Regionalverbänden um unsere Aufgaben/Dienstleistungen zu bündeln und allenfalls in einer gemeinsamen professionellen Geschäftsstelle zusammen zu führen.

Medien / Presse

Mit unserem Presseverantwortlichen Fabio Baranzini hatten wir auch im vergangenen Jahr wieder eine sehr gute Medienpräsenz sowohl in den Printmedien aber auch mit unserem neuen Web-Auftritt. Fabio versteht es bestens, die Aargauer Tennisfamilie mit seinen Interclub- und Wettkampfinformationen, aber auch mit Berichten über Breitensportevents und herausragenden Leistungen unserer Nachwuchstalente stets aktuell zu halten und so auch beste Werbung für unseren Tennissport zu betreiben.

Ausblick 2025

Im Zusammenhang mit dem Erreichen unserer Verbandsziele leiten sich die folgenden Schwerpunkte für das Jahr 2025 ab:

- Laufende Professionalisierung und Überprüfung der Arbeitsweise und Organisation des ATV
- Interessenvertretung beim BKS für grösstmöglichen Nachwuchsförderbeitrag Breitensport
- Umsetzung und Implementierung des neuen Nachwuchsförderkonzepts in Zusammenarbeit mit den Eltern, Kaderteilnehmenden, Trainern, Clubs, Centern und Swiss Tennis
- Neue Webseite: Prüfung der Schaffung einer administrativen Cloudlösung für den Vorstand, Integration von möglichen weiteren Bedürfnissen der Clubs, Center und Tennisspieler*innen
- Kontinuierliche Medienarbeit und Präsenz des ATV und seiner Meisterschaften, der Nachwuchsförderung und seiner Unterstützungsangebote im Aargau
- Weiterführung der guten Zusammenarbeit mit unseren Partnern, den Tennisschulen, dem Swisslos-Sportfonds Aargau, anderen Regionalverbänden, Swiss Tennis etc.

Ich danke an dieser Stelle besonders meinen Vorstandskolleg*innen, dem Swisslos Sportfonds Aargau, dem kantonalen Sportamt beim Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS), Swiss Tennis und natürlich last but not least Euch allen, die Ihr Euch für unseren Tennissport, unseren Nachwuchs und den Breitensport im Aargau mit Engagement und Elan einsetzt.

Ich wünsche Euch allen für 2025 ein sportlich und privat erfolgreiches Jahr mit guter Gesundheit.

Euer Präsident
Roland Polentarutti